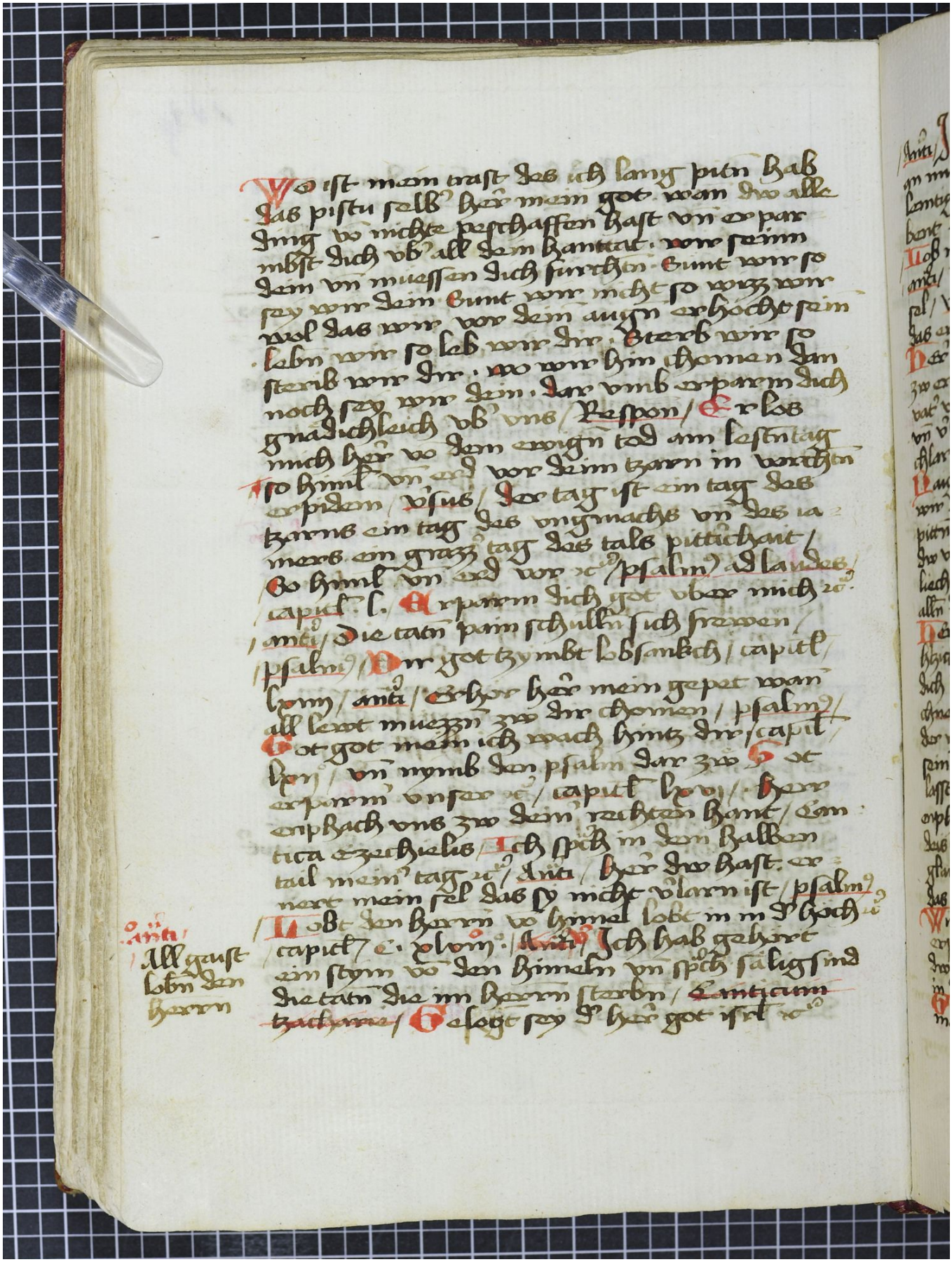
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=37885
Copyright: Melk, Benediktinerstift



Wo ist mein trost das ich lang pitn hab
das pistu selb her mein got wan du alle
ding wol nicht perschaffen hast vn er par
mbst dich ob all dem hantwerk. wer seim
dem vn muessen dich finchen. Eunt wer so
sey wer dein eunt wer nicht so wizz wer
wol das wer wer dein augn erhocht sein
leben wer so leb wer dir. Sterb wer so
sterib wer dir. wo wer hin chomen dan
noch sey wer dein. Der vmb erparm dich
gnadichleich ob vns / Respon / Er los
mich her vo dem ewign tod am lestn tag
so himel vn erd wer dein zorn in wrchen
erpidem / Jesus / Der tag ist ein tag des
zorns ein tag des vngemachs vn des ia
mers ein grazz tag das tals pittichait /
So himel vn erd wer ꝛc / psalm / Laudes /
capitl. C. Erparm dich got vber mich ꝛc.
ant / Die taln pam schulln sich frewen /
psalm / Dir got zymbt lobsamkeit / capitl /
Lerm / ant / Erhor her mein gepet wan
all leut muezzn zu dir chomen / psalm /
Got got mein ich wach hintz dir / capit /
lum / vn nymb den psalm der zu Gott
erparm vnser ꝛc / capitl hoy / Her
erpfach vns zu dein rechten hant / Can
tica ezechielis / Ich spich in den halben
tail mein tag ꝛc / ant / Her du hast er
nert mein sel das sy nicht verlorn ist / psalm /
Lob den herrn vo himel lobt in in d hoch ꝛc
capitl / c. volum. / ant / Ich hab gehort
ein stym vo den himeln vn spich selig sind
die taln die im herrn sterbn / ~~Canticum~~
~~trachame~~ / Gelegt sey d her got israel ꝛc

ant / All geist lobn den herrn